

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1902

166 (19.7.1902) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nrn. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nrn. „Courier“, Anzeiger für Landwirthschaft, Garten, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Fahrplanbuch, 1 Wandkalender mit Weltkarte, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Ziegler.

Verantwortlich für den politischen, unterhaltenen und lokalen Theil Albert Herzog.

Notationsdruck.

Notariell begl. Auflage vom 9. März 1900:

27,052 Expl.

In Karlsruhe und Umgebung über

15 000 Abonnenten.

Nr. 166.

Post-Zeitungsliste 815.

Karlsruhe, Samstag den 19. Juli 1902.

Telephon-Nr. 86.

18. Jahrgang.

Badische Chronik.

Wiesbaden, 16. Juli. Bei dem am Sonntag in Huchel bei Wiesbaden stattgefundenen Gesangswettbewerb...

Wiesbaden, 17. Juli. Nach dem offiziellen Bericht über die Stadtrathssitzungen hat der Gemeinderath...

Wiesbaden, 17. Juli. Die Großherzogin schickte heute, wie schon kurz gemeldet, dem weltbekannten Sanatorium für Lungenerkrankte einen Besuch ab.

Wiesbaden, 18. Juli. Wie in Karlsruhe und Freiburg soll auch in Wiesbaden eine Kundgebung gegen Männerkür...

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 18. Juli. Scheinrath Wörishoffer. Nur wenige Tage, nachdem der infolge seiner hervorragenden Verdienste im ganzen Reich...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

E. L. Karlsruhe, 18. Juli. Stadtgarten-theater. Welchen Klang der Name des Wiener Walzerkönigs besitzt, des Schöpfers...

Wörishoffer, 63 Jahre alt. Eine erfolgreiche und verdienstvolle Laufbahn hat damit ein verhältnismäßig rasches Ende gefunden.

Auf der Reise nach Hamburg gab die Kapelle des Bab. Leib-Grenadier-Regiments in Hannover im „Tivoli“ vor einem überaus zahlreichen Publikum einige Konzerte.

Der Vergnügungsklub „Arminia“ beging am Samstag sein 8. Stiftungsfest durch einen zahlreich besuchten Konmerz, welcher auf Schöne verfiel.

Wegen Körperverletzung wurde ein Dienstmädchen aus Freiburg angezeigt. Derselbe schlug in der Nacht zum 14. d. Mts. einem Maschinenarbeiter mittelst des Hirschhorngriffs seines Spazierstocks...

Wegen Körperverletzung wurde ein Dienstmädchen aus Freiburg angezeigt. Derselbe schlug in der Nacht zum 14. d. Mts. einem Maschinenarbeiter mittelst des Hirschhorngriffs seines Spazierstocks...

Freiburg, 17. Juli. Wie schon kurz gemeldet, feierte vorgestern der im Alter von 72 Jahren stehende Geh. Rath Prof. Dr. Hegar...

Werthe von 10 M. Die Klöbchen wurden, soweit sie noch nicht verbrannt waren, in der Küche ihrer Mutter wieder vorgefunden und beschlagnahmt.

Verhaftet wurde ein vielbeschaffter Stellenloser Metzgerburche aus Pfalzstadt, der dringend verdächtig ist, in letzter Zeit mehrere Diebstähle begangen zu haben.

Aus den Nachbarländern.

Kaiserslautern, 18. Juli. Der Stadtrath faßte gestern in geheimer Sitzung den einstimmigen Beschluß, Herr Bürgermeister Dr. Orth durch eine Deputation ersuchen zu lassen...

Wiesbaden, 17. Juli. Vom 19. mitteldeutschen badisch-pfälzischen Verbandschießen. Beim gestrigen Schießen haben folgende badische Schützen Preise errungen: Festlicher: Karl Bisinger-Heidelberg; Festmünzen: August Meyer-Heidelberg, Bisinger-Heidelberg, Max Busch-Konstanz, A. Reiser-Heidelberg, R. Seibner-Heidelberg, B. Mod-Heidelberg, M. Ading-Forsheim, F. Christmann-Heidelberg; Münzen (auf Standpunktische): G. Klehe-Baden, G. Seig-Mannheim, H. Zimmermann-Karlsruhe, G. Edel-Heidelberg, B. Seidener-Karlsruhe, W. Reis-Borsheim, D. Daller-Karlsruhe, W. Heig-Mannheim; Wecker und Münze (auf Feldpunktische): J. Mohr-Heidelberg, Fr. Walf-Heidelberg, A. Schmitt-Heidelberg; Münzen (auf Feldpunktische): A. Klehe-Baden, H. Nauch-Baden, A. Partit-Forsheim, A. Zimmermann-Karlsruhe, W. Reis-Borsheim, W. Heig-Mannheim. Ferner wurden geschaffen auf Feld-Feldscheibe „Mittelrhein“: Rißler-Darmstadt 37 Ringe, Mod-Heidelberg 35 Ringe, Khard-Griesheim 32 Ringe, Müller-Heidelberg 31 Ringe; Auf Feld-Feldscheibe „Pfalz“: Seib-Offenbach 37 Ringe, Gildner-Bodenheim 33 Ringe, Khard-Griesheim 33 Ringe, Erba-Heidelberg 32 Ringe, Schöneberger jr.-Darmstadt 31 Ringe, Heil-Darmstadt 31 Ringe, Jund-Euhl 30 Ringe, Bod-Frankfurt a. M. 30 Ringe, Wolf-Domburg v. d. S. 30 Ringe, Schaaff-Heidelberg 30 Ringe.

Havensburg, 17. Juli. Der historische Festzug, welcher aus Anlaß des hundertjährigen Bestehens der Stadt Havensburg am 3. und 4. August d. J. stattfindet, wird sich zu einem einzigartigen interessanten Volksfest gestalten.

Die Ermordung Dr. Ordenstein's.

Paris, 17. Juli. Die Deutschen in Paris stehen heute ganz unter dem Eindruck der Mordthat, dem der beliebteste und angesehenste deutsche Arzt hier selbst, Dr. Leop. Ordenstein zum Opfer fiel.

Zwifende taunten das stille, einfache Heim in der Rue Lepelletier, wo sie Rath und Hilfe gefunden hatten. Ordenstein lebte seit mehr als dreißig Jahren in Paris; aber er war stets dem Typus des jovialen Rheinländers treugeblieben und immer das Modell eines deutschen praktischen Arztes.

166.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

Telegramme der „Bad. Presse“.

hd Straßburg, 18. Juli. Wie der „Gefässer“ aus guter Quelle erfährt, steht der Bischof von Trier, Dr. Forstmann an erster Stelle auf der Liste der vom Kölner Domkapitel für den Erzbischofsstift in Köln vorgeschlagenen Kandidaten.

— Berlin, 18. Juli. Die Zolltarifkommission des Reichstages setzte ihre Berathung bei Abschnitt „Papier“ und zwar bei Position 659 fort, welche nach der Vorlage angenommen wurde.

— Offen, 18. Juli. Der Kronprinz traf heute Vormittag hier ein und wurde auf dem Hauptbahnhof von Krupp empfangen, in dessen Begleitung er sich sodann nach Villa Hügel begab.

— Kiel, 18. Juli. Das Linienfährt „Kaiser Wilhelm II.“, das gestern einen dreifachen Dampfrohrbruch erlitt, wurde auf der Fahrt nach Kiel, wo der Schaden ausgebessert werden sollte, von einem weiteren Unfall betroffen. Beim Passieren der Hochbrücke Lepsow im Kaiser Wilhelm-Kanal kam das Schiff in die Brückenkonstruktion und brach die Stange des Vordermastes. Es ging behufs Ausbesserung des Schadens in die Kaiserwerft.

— Molde, 18. Juli. Die „Hohenzollern“ mit dem Kaiser an Bord ist nach 17stündiger guter Fahrt hier eingetroffen. Die Temperatur entspricht mehr dem November als dem Juli. Im Nord ist Alles wohl.

— hd Wien, 18. Juli. Wie das Fremdenblatt meldet, wurde für Montag den 21. Juli im hiesigen Auswärtigen Amte eine Sitzung der österreichisch-ungarischen Zoll- und Handels-Konferenz einberufen, in welcher u. A. über die Gesamtverhältnisse, wie sie durch die letzte Note der russischen Regierung hinsichtlich der Zoller-Konferenz für die Konferenz-Staaten entstanden ist, sowie über den neuen osmanischen Zoller-Prämien-Ausgleich, Zoll und die Weinsteuer verhandelt werden soll.

— L. A. Bern, 18. Juli. Professor Wetter wird seine Demission in der Angelegenheit seiner Nürnberger Rede zurücknehmen, da ihm Regierung und Fakultät entgegengekommen sind.

— hd Venedig, 18. Juli. König Victor Emanuel wird auf der Rückreise von Petersburg am Sonntag in Venedig eintreffen.

— hd Turin, 18. Juli. Eine Petersburg-Depesche an die offiziöse Turiner „Stampa“ bestätigt, daß in den Besprechungen zwischen dem Grafen Lambdorsky und Prinetti die Grundlage zu einer russisch-italienischen Handels-Verständigung gelegt sei, die eine feste Form nach dem Abschluß des Handelsvertrages zwischen Deutschland und Rußland nehmen wird.

— L. A. Paris, 18. Juli. Hier gilt die Verlobung des Großfürsten-Thronfolger Michael Alexandrowitsch, dem jüngsten Bruder des Zaren, mit Prinzessin Beatrice von Coburg für wahrscheinlich.

— Paris, 17. Juli. Bei dem heutigen Empfange der Mitglieder des Kongresses zur Unterdrückung des Mädchenhandels durch den Präsidenten der Republik richtete der schweizerische Gesandte Dr. Lardy Namens der auswärtigen Vertreter eine Ansprache an den Präsidenten Loubet, in der er den Wunsch auf Schaffung einer internationalen Gesetzgebung zur Unterdrückung des Mädchenhandels ausdrückte. Derselbe solle nicht mit einer Geldbuße, sondern mit Kerker und Gefängnisstrafe bedroht werden. Ferner müsse eine internationale Ueberwachungs-polizei ins Leben gerufen werden, welche im Stande ist, mit Geschwindigkeit den internationalen Kuppelern entgegenzutreten. Dr. Lardy verbreitete sich sodann besonders über die zur Ueberwachung erforderlichen Präventionsmaßregeln und Mittel, sowie darüber, wie den Opfern des Handels zu helfen sei. Präsident Loubet erwiderte, indem er dem Vortrager seine Fürsorge für die Angelegenheit versicherte, alle civilisirten Länder müßten in dem jetzigen Stand der Dinge, der selbst die höchsten bürgerlichen, eingreifen. Sollte man denn das, was zum Schutze seiner Ehre möglich sei, nicht auch in einer Frage thun können, deren sittliche Bedeutung so wesentlich sei.

— Paris, 18. Juli. Der höhere Clerus der Diözesen Paris hielt gestern eine Zusammenkunft unter dem Vorsitz des Erzbischofs ab und beschloß einen Protest gegen die Maßregeln des Ministerpräsidenten Combes betreffend die Kongregationen zu erlassen.

— Paris, 18. Juli. Der von Algerien nahestehende „Gaulois“ kündigt für den unmittelbaren bevorstehenden Schuljahr in den zur Auflösung gelangenden Kongregationschulen allerlei Manifestationen der geladenen Götter gegen die Regierung an. Diese Protestkundgebung sei gestern im Pariser erzbischoflichen Palais beschlossen worden.

— Paris, 18. Juli. Wie die „France Militaire“ meldet, wird die Pariser Garnison nach den diesjährigen großen Manövern durch eine Brigade Kolonialinfanterie verstärkt werden.

— L. A. London, 18. Juli. Amtlich wird bekannt gegeben, daß die Krönungsfeier auf königlichen Befehl am 9. August stattfindet.

findet. Am 11. August erfolgt dann wahrscheinlich die Flottenrevue in Spithead. Einladungen an auswärtige Mächte ergeben weder zur Krönung noch zur Flottenparade.

— L. A. London, 18. Juli. Die Kolonialkonferenz ist unter Chamberlains Vorsitz heute wieder zusammengetreten.

— London, 18. Juli. In den Reihen der Tories stößt man sich Mr. Chamberlain sehr verpflichtet, daß er sich bei der Entscheidung des Premierministerpostens nicht vorgebracht und Mr. Balfour willig Platz gemacht hat. Wie verlautet, beschäftigt nun Lord Salisbury von seiner Stellung als „Hüter der fünf Häfen“ (Lord of the Cinque Ports) zurückzutreten. Es ist dies ein unter Eduard III. gegründetes, damals bei den beständigen Kriegen mit Frankreich, wichtiges Amt, dessen Inhaber für die Verteidigung der Südküste Sorge zu tragen hatte. Heute hat selbstverständlich das Amt alle Bedeutung verloren. Da die Stellung aber viel einträglich — außer der Benutzung des sog. Schlosses Walmer bei Dover, Anwartschaft der dazu gehörigen Ländereien und ein Gehalt von 5000 Pfd. Sterl. (100 000 Mark), so bildet sie einen vielbegehrten Posten und wird regelmäßig an hochbediente Staatsmänner vergeben. Pitt hatte als Lord Warden in Walmer Castle vor der Schlacht von Trafalgar seine letzte Unterredung mit Nelson. Palmerston, Lord Derby und — Mr. W. G. Smith waren gleichfalls Lord Warden des Cinque Ports, denen außerdem die Ehre zuzust, daß sie von allen Kriegsschiffen mit einem Salut von 19 Schüssen geehrt werden müssen. Wie es nun heißt, macht Lord Salisbury, nach mit dem König gefolgener Rücksprache, für Mr. Chamberlain als „Hüter der fünf Häfen“ Platz und wird, wie es heißt, dieser Wechsel schon demnächst stattfinden.

— hd Dover, 18. Juli. Eine internationale gesellschaftliche Zusammenkunft fand gestern Abend im Klubhaus des „Cinque Ports Yacht-Club“ zu Ehren der hier anwesenden deutschen Yachten statt. Kapitän Finnis bewillkommnete die Gäste im Namen des Clubs und sprach dabei die Hoffnung aus, daß diese internationalen Regatten alljährlich abgehalten werden möchten als ein Mittel um die Freundschaft zwischen England und Deutschland noch mehr zu befestigen. Seine Rede wurde mit lebhaftem Beifall aufgenommen. Herr von Buch überreichte den von ihm gestifteten Preis eigenhändig Herrn von Brining, wobei er die ausgezeichneten Leistungen der Kaiserinacht „Meteor“ während der ganzen Fahrt in den wärmsten Worten pries. Sein einziger Zweck bei Stiftung des Preises sei, die internationalen Segel-Regatten zwischen England und Deutschland zu fördern. Im nächsten Jahre würde eine bedeutend größere Anzahl englischer Yachten an der Kieler Woche theilnehmen. Die beste Gewährleistung für den Erfolg sei aber das Interesse des deutschen Kaisers. Im Namen des Kaisers und der deutschen Gäste sprach Admiral Thomson. Er drückte den Wunsch auf baldige vollständige Wiederherstellung des Königs aus. Die Festlichkeit schloß mit Hochs auf König und Kaiser. Der Vertreter des Londoner Yachtclubs lud die deutschen Gäste ein, an dem Rennen in Cowes theilzunehmen.

— L. A. Konstantinopel, 18. Juli. Der Großvezier Said Pasha suchte beim Sultan die Erlaubnis nach, sich krankheits-halber einige Zeit von den Geschäften zurückziehen zu dürfen. Wie es heißt, soll ein Großvezierwechsel bevorstehen.

— Sanfibar, 18. Juli. Der Sultan von Sanfibar ist heute Nacht gestorben. (Der erst vor wenigen Jahren unter dem Protektorat Englands eingezogene Sultan hatte kürzlich einen Schlaganfall erlitten.)

— J. New-York, 17. Juli. Die Handelskammer zu Lynn im Staate Massachusetts, wo die amerikanische Schuhindustrie ihren Hauptsitz hat, organisiert eine planmäßige Eroberung des Weltmarktes durch die amerikanische Schuhindustrie. Sie hat alle amerikanischen Konjunktur- und Konsumgüter um eingehende Auskunft über die Ausstände für die Amerikaner, den Weltmarkt zu gewinnen, erudiert und darauf bereite Hunderte von ermutigenden Antworten erhalten. Die Schuhfabrikanten in Lynn arbeiten jetzt bereits mit Eifer, um die für den Bedarf der verschiedenen Länder erforderlichen Mengen Schuhwaren liefern zu können.

Wasserstand des Rheins.
Maastricht, 18. Juli. Morgens 6 Uhr 4,81 m, gest. 0,07 m.
Rhein, 18. Juli. Morgens 6 Uhr 3,38 m, steigt.
Paderborn, 17. Juli. Morgens 7 Uhr 3,35 m, steigt.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorol. und Hydrogr.
Während eine Depression von Mittel-Europa über die skandinavische Halbinsel sich ausbreitet, bedeckt hoher Luftdruck die Westküste Irlands. In Deutschland ist das Wetter kühl, im Binnenlande theilweise heiter. Der Südwind von Europa zeigt heiteres und warmes Wetter. Die Fortdauer des herrschenden Witterungscharakters mit Neigung zu stellenweisen Regenfällen ist wahrscheinlich.

Witterungsbeobachtungen der Meteorol. Station Karlsruhe.
Table with columns: Juli, Datum, Barom. in c., Therm. in c., Windgeschw. in Proj., Wind, Himmel.
17. Nachts 9 u. 751.7 19.0 10.3 63 ND heiter
18. Morgs. 7 u. 751.8 16.4 9.6 69 ND bedeckt
18. Mittags 2 u. 749.6 26.4 8.7 34 SW heiter

Höchste Temperatur am 17. Juli 24.5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13.2.

beschränkten Mitteln sich gestern eine Fahrkarte erster Klasse zu lösen, um mit Dr. Ordenstein in demselben Wagen die Fahrt nach Versailles zu machen, ob er den Arzt kannte, ob dieser ihn kannte, ob eine Ähnlichkeit den Mörder täuschte, alles dies bleibt räthselhaft.

Das „Reit Journal“ berichtet heute aus Limoges, woher Chabaneix gebürtig ist, daß dieser in dem kleinen bischoflichen Seminar von Ajain seine Schulzeit durchgemacht und das Diplom als Baccalier erworben habe. Darauf trat er als Postgehülfe in den Staatsdienst. Der Vater ist nach dieser Darstellung ein einfacher Telegraphenbote, der ein kleines Vermögen besitzt, das ihm gestattete, seinen Sohn mit Geld genügend zu unterstützen.

Vermischtes.

hd Leipzig, 18. Juli. (Tel.) Im Leipziger Bankprozeß beantragte der Staatsanwalt gegen sämtliche Angeklagte Zuchthausstrafen im vollen Umfange der Anklage. Er ersuchte aber den Angeklagten Richter, Wilken und Fiebiger mildernde Umstände zuzubilligen; allen übrigen Angeklagten, insbesondere Geyer und Dr. Gensel freien die Hände zu verlagern, da die beiden letzteren für ihr freibahntes Treiben die Zuchthausstrafe verdienten.

hd Zürich, 18. Juli. (Tel.) Ein gewaltiges Unwetter mit Hagelschlag, wie solches in der Schweiz seit Jahren nicht beobachtet wurde, hat ca. 200 Hektar Rebgeleude im Kanton Schaffhausen total vernichtet.

— Paris, 18. Juli. (Tel.) Von den in den Artilleriewerkstätten von Puteaux gestern durch Entladung eines Mitrailleur-Geschosses verunglückten Schülern der Militärschule von Saint Cyr ist einer gestorben. Der Zustand des anderen, dem die Hälfte einer Hand weggerissen wurde, ist bedenklich.

Das Urtheil im Sanden Prozeß.

— Berlin, 18. Juli. Heute Vormittag wurde das Urtheil im Sandenprozeß (Spielhagen-Banken) verkündet. Es lautet wie folgt:

Bitterung am Mittwoch den 17. Juli 1902:
Hamburg, Neufahrwasser (Danzig) und Metz vorwiegend heiter;
Spinnmühle meist bewölkt, Münster Nachts Regen, Chemnitz und
München Nachmittags Regen.
Wetternachrichten aus dem Süden vom 18. Juli, 7 Uhr Vorm.:
Triest bedeckt 25°, Rom bedeckt 22°, Florenz bedeckt 21°.

Telegraphische Kursberichte

Table with columns: Frankfurt a. M., London, Berlin, etc. and various financial data including exchange rates and stock prices.

Bericht von der Financial & Commercial Bank, Ltd., London E. C.

Table listing various bank services, interest rates, and financial details for the Financial & Commercial Bank.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Bremen. Der Norddeutsche Lloyd wird in den nächsten vier Wochen folgende Passagierdampfer expediren:
Nach New-York: Schnell- und Postdampfer „Königin Luise“ 19. Juli, „Großer Kurfürst“ 26. Juli, Kaiser Wilhelm der Große 29. Juli, Barbarossa 2. Aug., Kaiserin Maria Theresia 5. Aug., Bremen 9. Aug., Kronprinz Wilhelm 12. Aug., König der Große 16. Aug.
Nach Baltimore: Brandenburg 24. Juli, „Frankfurt“ 31. Juli, „Cassel“ 7. Aug., „Brestan“ 14. Aug.
Nach Cuba: „Cottbus“ 30. Juli, „Molau“ 27. Aug.
Nach Westindien: „Kaden“ 26. Juli, „Heidelberg“ 23. Aug.
Nach La Plata: „Wittich“ 19. Juli, „Norderny“ 2. Aug., „Wals“ 16. Aug.
Nach Ost-Asien: „Prinz-Regent Sulpiz“ 24. Juli, „Preußen“ 6. Aug.
Nach Australien: „Darmstadt“ 23. Juli, „Oldenburg“ 13. Aug.

Nächste Ankunft erhält die obigen. Konzeß. Bildet. Ausgabe von

F. Kern, Karlsruhe i. B., Erbpriesterstraße 6.

Kommersienrath Eduard Sanden 6 Jahre Gefängniß und 15 000 Mark Geldstrafe, 1 Jahr wird als verbüßt erachtet. Heinrich Schmidt 9 Monate Gefängniß, 2000 Mark Geldstrafe, beides wird als verbüßt erachtet. Waldmüller 1 Jahr 3 Monate und 4000 Mark, die Gefängnißstrafe wird als verbüßt erachtet. Eduard Schmidt 1 Jahr Gefängniß und 1000 M. Geldstrafe, die Freiheitsstrafe wird als verbüßt erachtet. Warknath 1 Jahr Gefängniß und 1500 Mark Geldstrafe, beides wird als verbüßt erachtet. Henckes 9 Monate Gefängniß und 1000 Mark Geldstrafe, beides wird als verbüßt erachtet.

hd Berlin, 18. Juli. (Tel.) Bei der Urtheilsbegründung im Sandenprozeß erklärte der Vorsitzende, daß die Beweisnahme sich in einem für die Angeklagten günstigen Sinne geändert habe. Es sei nicht nachgewiesen, daß die ungeheuren Verluste von über Hundert Millionen durch die Schuld der Angeklagten entstanden seien. Eduard Sanden wurde, nachdem er von seiner Familie Abschied genommen, ins Gefängniß zurückgebracht. Die übrigen Angeklagten wurden freigelassen. (Hf. 3.)

Kleine Zeitung.

* Generaloberst von Loß und der Viehhändler Moses Bier. Der redelustige Generaloberst von Loß, welcher kürzlich das Lob des Papstes über die den deutschen Katholiken gewährten Freiheiten verkündete, hatte gleichzeitig auch den Viehhändler Moses Bier in Bonn, einen alten Veteranen von 1870/71, zu einer besonderen Ehrung auszuweisen und u. A. erklärt, daß Moses Bier das Eisenerz Kreuz wegen besserer Tapferkeit erhalten habe. Nun stellt sich zur allgemeinen Kenntniß heraus, daß der tapfere Veteran das Eisenerz Kreuz gar nicht besitzt. Die „Bonnener Zeitung“ berichtet darüber: „Generaloberst Ficht. v. Loß hatte am 3. ds. Mis., dem Gedantige der Schlacht von Königgrätz, die hier wohnenden Inhaber des Eisenerz Kreuzes, die unter seinem Kommando den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht hatten, zum Mittagsmahl eingeladen. Als die Einladungen zu obigem Essen ergehen sollten, stellte sich zu allgemeiner Ueberraschung heraus, daß Moses Bier kein Eisenerz Kreuz besitzt. Interessant ist es, daß der tapfere Husar, alle Ehrungen durch fast spaltenlange Artikel des „General-Anzeiger“, sowie bei anderen Gelegenheiten, wie auch eine Ehrung im Hünnerverein „Lehm op“ ruhig hinnahm.

S. Model.

Hemdenblusen

bedeutend herabgesetzt.

9010

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 21. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden
Kaiserstraße Nr. 164, eine Treppe hoch,
 die zum Nachlaß der dahier verstorbenen
Frau Hermine Maisch Ww.
 gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:
 1 Bett mit Daarmatratze, 2 Sophas, 6 div. Tische, darunter
 1 Ausziehtisch, 1 Buffet, 3 verschiedene Schränke, 1 Kommode, 1 Stuhl,
 3 Spiegel, div. Bilder, 6 Rohr- und 6 sonstige Stühle,
 1 Nachttisch, 3 Küchenschränke, 2 Waagen mit Gewichten, Schürm-
 händler, Blumentritte und 2 Fahnen nebst sonstigem Hausrathe,
 Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden. 9015.2.1
 Karlsruhe, den 18. Juli 1902.
Ed. Koch, Ortsrichter,
 Luisenstraße 2a.

Bekanntmachung.

Die Befegung einer Ge-
 heilensstelle bei der Stadt-
 ratskanzlei betr.
 Bei der Stadtratskanzlei ist eine
 Heilensstelle baldigh zu besetzen.
 Es werden nur Bewerber mit schön-
 er Handschrift berücksichtigt, welche im
 Stenographieren (Gabelberger Syst.)
 und Maschinenschriften bewandert sind.
 Bewerbungen sind unter Anschluß
 von Zeugnissen und Angabe der Ge-
 heilensprüche innerhalb 8 Tagen an-
 zureichen.
 Karlsruhe, den 16. Juli 1902.
Der Stadtrat.
 Schneider, G. Bed.

Durmersheim.

Rindfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Durmersheim
 versteigert am 4068a.2.1
Montag den 22. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,
 in ihrem Farren-
 stall einen fetten
Rindfarren.
 Durmersheim, den 17. Juli 1902.
 Hed. Bürgermeister.

Technikum Jmenau.

Höhere u. mittlere Fachschule für:
 Elektro- und Maschinen-Ingenieur-
 Elektro- u. Maschinen-Techniker und
 Werkmeister Direktor Jentzen.
 Staatskommissar.
 (3743a.3.1)

Reparaturen an Fahrrädern

werden sorgfältig und schnell
 ausgeführt von 8525.10.4
Alwin Vater,
 Zirkel 32, Geseßl. 1451.
 Abholung auf Wunsch.
 Neue Pneumatics billigst.
 Mantel von Mk. 8.50 an,
 Schlänge „ 5.50
 mit einjähriger Garantie.

Bester u. billigster Suppen- u. Bouillon-Extract.

IANA

ist sofort klar löslich und giebt
 auch mit kaltem Wasser ein wohl-
 schmeckendes, erfrischendes Getränk,
 für Jäger und Touristen von großer
 Wichtigkeit.
Preis:
 Probek. 35 Gr. = 25 Mt.
 1/2 Fl. 125 „ = 1. —
 1 Fl. 250 „ = 1.75
 In haben in allen Colonial-
 waren-, Delicatessen- und
 Drogeriehandlungen. 8748a

Robert Schneider,
 Vertreter der Naturheilkunde,
 Karlsruhe, Kronenstr. 6, II.
 Sprechst.: Früh bis 9 Uhr,
 Nachm. 1-4 Uhr, Abends
 7-8 Uhr.

Gesundheits-Berather der
 Naturheilvereine:
 Karlsruhe, Ettlingen, Rastatt,
 Offenburg und Bruchsal.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Wir machen die schmerzliche Mitteilung, dass heute Vormittag
 10 Uhr der
Geheime Oberregierungsrat
Dr. Friedrich Wörishoffer
 Vorstand a. D. der Grossherzoglich badischen Fabrikinspektion
 im Alter von 63 Jahren entschlafen ist.
 Karlsruhe, den 18. Juli 1902.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Marie Wörishoffer, geborene Wörishoffer.
Luise Müller, geborene Wörishoffer.
Franz Müller, Grossherzoglicher Amtsrichter.

Die Beerdigung findet Sonntag den 20. Juli, Vormittags 8 1/2 Uhr,
 von der Friedhofkapelle aus statt. 9009

Todes-Anzeige.

Schmerzfüllt geben wir Be-
 kannten, Freunden u. Verwandten
 zur Kenntnis, daß unsere liebe, gute
 Gattin und treubeforgte Mutter
Marie Haar
 geb. Ostwald
 heute Mittag nach kurzem Kran-
 kenlager sanft verschieden ist.
 Karlsruhe, den 17. Juli 1902.
 Bittend um stille Theilnahme:
Albert Haar u. Kinder.
 Beerdigung: Samstag, Nach-
 mittags 3 1/2 Uhr. B13033

Ein gut erhaltener, großer
Tisch
 mit 2 Schubladen, für Bügelgeschäft
 oder Schneidergewerbe sehr passend,
 ist billig zu verkaufen. B13006
 Karlsruh, 33, Hinterstr., 2. St.

Todes-Anzeige.

Tiefbetriibt theilen wir theilnehmenden Freunden und
 Bekannten mit, daß unsere liebe Tochter, Schwester u. Schwägerin
Therese Hofmann
 nach kurzem, aber schwerem Leiden gestern Nachmittag sanft ent-
 schlafen ist.
 Karlsruhe und Markelsheim, den 18. Juli 1902.
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
 Die Ueberführung nach Markelsheim (Würtbg.) findet
 morgen Samstag Früh statt.
 Trauerhaus: Kreuzstraße 10. B13038

Statt jeder besonderen Nachricht.

Verwandten und Bekannten theile ich die traurige Nachricht
 mit, daß meine gute und treubeforgte Gattin
Bertha Borst, geb. Gerber,
 heute Früh 2 Uhr von ihrem schweren Leiden in Gott ergehen
 sanft verschieden ist.
 Der trauernde Gatte:
Robert Borst, Sattler u. Tapezier.
 Die Beerdigung findet Sonntag Mittag 1/2 Uhr von der
 Friedhofkapelle aus statt.
 Trauerhaus: Wilhelmstraße 56. B13039

Statt besonderer Anzeige.

Schmerzfüllt machen wir die traurige Mitteilung,
 daß heute Morgen 5 Uhr nach schwerem Leiden unsere liebe,
 gute Gattin, Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwester,
 Schwägerin und Tante
Friederike Meinzer
 geb. Stober
 im Alter von 41 Jahren sanft entschlafen ist.
 Zeitschneureuth den 18. Juli 1902.
 Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Meinzer.
 Die Beerdigung findet am Sonntag den 20. Juli,
 Vormittags halb 11 Uhr, statt. 4066a

Loose
 der
Bad. Invalidenlotterie
 Ziehung 5. September, a Mt. 1.
 sind zu haben in der
Expedition der „Bad. Presse“.

Danksagung.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme,
 insbesondere des „Odenwald-Bereins Karlsruhe“ und den Gehilfen
 der Firma Gebrüder Heisel, sowie für die vielen Blumenpenden
 beim Hinscheiden unseres unvergeßlichen Vaters, Sohnes,
 Schwieger Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels
Wilhelm Weis
 Birch zum „Rheinischen Hof“
 sagen wir hiermit unsern innigsten tiefgefühlten Dank.
 Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Babette Weis, geb. Lenz.
 Karlsruhe, den 18. Juli 1902. 8992

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 18. Juli:
 Abendgottesdienst 7³⁰ Uhr.
 Samstag den 19. Juli:
 Morgengottesdienst 8³⁰ „
 Jugendgottesdienst 3 „
 Sabbath-Anfang 9 „
 An Werktagen:
 Morgengottesdienst 6¹⁵ „
 Nachmittagsgottesdienst 7 „
**Israelitische Religions-
 gesellschaft.**
 Freitag den 18. Juli:
 Sabbath-Anfang 8 Uhr.
 Samstag den 19. Juli:
 Morgengottesdienst 7³⁰ „
 Schülergottesdienst 3 „
 Nachmittagsgottesdienst 5 „
 Sabbath-Anfang 9¹⁰ „
 An Werktagen:
 Morgengottesdienst 6¹⁵ „
 Nachmittagsgottesdienst 7³⁰ „

HAASENSTEIN & VOGLER

Annahme von Annoncen
 für alle Zeitungen & Fachzeitschriften.
Dampfziegelei
 Verhältnisse halber billig zu
 verkaufen. — Günstige Lage,
 Absatz ca. 1 Million, Verkaufs-
 preis pro Mill 26-27 Mk.
 Näheres unter E. 2031 an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Karlsruhe. 8843.5.5

Koch-Gesuch.

Ein jüngerer, tüchtiger Koch
 wird zum baldigen Eintritt
 gesucht. Jahresstelle. Salair
 Mk. 100.— per Monat.
 Offerten unter V. 2182 an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
 Karlsruhe. 8892.2.2

Eis,

per sofort oder später lieferbar, wird
 billigst abgegeben.
 Briefe sind zu richten an die Exped.
 der „Bad. Presse“ unter Nr. 2973a.

Fahrrad!

(System Dürkopp) in tadellosem Zu-
 stande, wenig gefahren, billig zu ver-
 kaufen. B12813.3.3
Engou Defias, Schüngenstr. 79, III.

Angebender Commis

der Bankbranche, Schrift, mit guten
 Zeugnissen und bescheidenen An-
 sprüchen, per 1. September gesucht.
 Ausführliche gedruckte Offerten
 erbeten unter Nr. 8990 an die Exped.
 der „Bad. Presse“. 2.2

Gesucht

tüchtiger Feinbäcker od. Conditior,
 der etwas in der Bäckerei helfen will,
 25 bis 30 J. alt. Demselben wäre
 Gelegenheit geboten, das Geschäft
 später selbst zu übernehmen.
 Offerten mit Gehaltsansprüchen
 unter Nr. 4029a an die Expedition
 der „Bad. Presse“. 10.3

4 tüchtige Gypser

werden sofort gesucht. 9011.2.1
Chr. Vallaster,
 Scherstrasse 18.

Verkäuferinnen

für
 Kurz-, Weiß-, Woll-, Manufaktur-
 Waaren, Haushaltungsgegenstände
 und Spielwaaren;
 ferner eine tüchtige
Cassirerin.

Zeugnisse, Phot., Gehaltsanprüche
 erbeten 4008a.2.2
Karl Schmelze & Cie.,
 Pirmasens (Pfalz).

Eine ältere Herrschaftsköchin,

die der Küche selbständig vorstehen
 kann, wird auf 1. Oktober gesucht.
 Offerten unter Nr. B13027 an die
 Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1
Gesucht auf 1. Aug. nach Durlach
 ein Mädchen für häusliche Arbeiten,
 das gut bürgerlich kochen kann. An-
 gebote unter Nr. B13037 an die Exped.
 der „Bad. Presse“ erbeten. 8.1

Ein fleißiges Mädchen kann sofort
 eintreten. B13047
 Schützenstraße 32, 2. Stod.

Ein ehrliches, anständiges Mädchen
 das gut nähen kann und Hausarbeit
 verrichtet, wird sogleich oder auf
 1. August gesucht. B13018
 Herrenstraße 60a, 2. Stod.

Auf kaufm. Bureau

suchen junger Mann mit guter
 Schulbildung
Lehrstelle

bei sofortiger Bezahlung. Offerten
 unter F. K. 4435 an **Rudolf**
Mosse, Karlsruhe, erb. 8983.2.2

T. 2 Koflehrmädchen

finden in gutem Hotel sofort
 Aufnahme durch **K. Trösters**
Bureau, Kreuzstraße 17. 9008

Junger Kaufmann,

der franz. Sprache mächtig, sucht für
 einige Wochen geeignete Beschäftigung.
 Offerten unter Nr. B13017 an die
 Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

Tüchtiger Dünggärtner

sucht in einer größeren Herrschafts-
 oder Handelsgärtnerei Lebens-
 Stellung wo Verheirathung gestattet.
 Suchender ist theoretisch u. praktisch
 geübt, erfahren in allen Zweigen
 des Gartenbaues, z. B. Leiter einer
 größeren Gärtnerei in Süddeutschland
 in ungehindigster Stelle. Zeugnis-
 abschriften stehen zur Verfügung.
 Gest. Off. unter Nr. B13012 an die
 Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Fräulein,

in Stenographie bewandert, mit best.
 Erfolg Handelschule absolviert, sucht
 dementsprech. Stellung. Gest. Off.
 unter Nr. 4067a an die Exped. der
 „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Eine tüchtige Buffetdame

sucht auf 1. August, auch früher, in
 einem besseren Restaurant Stellung.
Vittoriastraße 7, part. 9001.3.1

Laden

mit Wohnung, für jedes Geschäft
 passend, ist außerst billig zu vermieten.
 Ebenfalls ist eine schöne Woh-
 nung von 2 Zimmern zc. billig zu
 vermieten. Näheres B13031
Kugartenstraße 44.

Mietandstraße 12 ist eine Woh-
 nung von 2 Zimmern, Küche
 und Keller auf 1. Oktober zu ver-
 mieten. Näh. im Laden. B13023

Georg-Friedrichstr. 20, part., rechts,
 sind 2 gut möbl. Zimmer, 1 zu
 16 Mk. u. 1 zu 10 Mk. auf 1. Aug.
 zu vermieten. B13004.2.1

Möbl. Zimmer mit separ. Ein-
 gang zwischen Kaiserplatz u. Waldhorn-
 straße von einem Herrn per 1. August
 gesucht. Off. m. Preisang. u. B13014
 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

Im Räumungs-Verkauf befinden sich:

S. Model.

Staubmäntel, zurückgesetzt, von 6 Mk. an.
Waschkleider, zurückgesetzt, von 4 Mk. an.
Wasch-Morgenröcke, zurückgesetzt, von 3 Mk. an.

Schwabenverein



Gemütlichkeit

Samstag den 19. ds. Mts., Abends 8 Uhr beginnend, findet unsere diesjährige Generalversammlung statt...

In Stadt und Land

Zähne

pro Zahn Mt. 3.-. Plomben von Mt. 1.- an. Umarbeitung schlecht sitzender Gebisse...

Ausführung von Tiefbohrungen

zur Beschaffung grosser Wassermengen für die Industrie, zur Erschliessung und Fassung von Thermal- und Heilquellen...

Klaviers advertisement: Versäumen Sie nicht, vor Anschaffung eines Klaviers... sich an die Firma M. Hack, Karlsruhe...

Piano-Reparaturen advertisement: aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von J. Kunz...

Vernickelung advertisement: prompt und billig. Fischer & Kiefer, Karlsruhe...

Forderungen jeder Art advertisement: zu kaufen gesucht. Angebote unter M. 1...

Einem tüchtigen Metzger advertisement: bietet sich günstige Gelegenheit zur Uebernahme eines schönen Ladengeschäftes...

Fahrräder advertisement: Phenomen, G. Hüter, Bittau i. S. Sport, Schaeffner & Taggefell...

Orgel-Harmoniums advertisement: von Mt. 90.- an empfiehlt in großartiger Auswahl Ludwig Schweisgut...

gesund advertisement: w. will., verlange unentgeltl. beehr. Prop. v. Jungborn...

Kassenschrank advertisement: zu kaufen gesucht. Angebote unter M. 1...

Zu verkaufen advertisement: ein achtjähriges Pferd, 1 Messer, 1 Berner, 1 Leiterwagen...

Feuerwerk advertisement: Pech-Wachs- & Magnesium-Fackeln, Papier- & Gelatin-Lampions...

Schwindsucht advertisement: leidenden ertheile ich aus Dank für die mir gewordene Hilfe umsonst Auskunft...

Gasthof-Verkauf advertisement: zu einer aufblühenden von Fremden stark besuchten Kleinstadt...

Pianino advertisement: schwarz, Stuttgarter Fabrikat, gut erhalten, ist äusserst billig zu verkaufen...

Sonnenschirme advertisement: großartige Auswahl, fabelhaft billige Preise bei Buschini Pietro...

Kimbeersaft advertisement: garantiert rein, 1/2 Fl. 1.05 Mt., 1/4 Fl. 55 Pf.

Tücht. Vertreter advertisement: für Süddeutschland zum Vertriebe und zur Intermediation...

Stiller Theilhaber advertisement: mit Mt. 20000.- Einlage, gegen Sicherheit, für ein feines Geschäft...

Sehr preiswerth zu verkaufen advertisement: eine Fleischmaschine, System Melch, desgleichen eine Schmelz- und Schmelz...

Kinderwagen advertisement: und Sportwagen in größter Auswahl bei staunend billigen Preisen. Karl Epple...

Neuen Salzhering advertisement: 1902 ganz u. fett, versch. d. Postfach, ca 45 Stk., 3.- Mt. frei Postnach.

Ehrensache! advertisement: Eine gebildete, selbständige, junge Dame, vornehme Erziehung...

Eisen- u. Colonialwaaren-Geschäft advertisement: wird von solventem Kaufmann in einem größeren Orte...

Ladeneinrichtung, Schaufenstergestelle, Lufkes, Firmaschilder etc. advertisement: billig zu verkaufen. M. Karlebach...

Überkinger-Sprudel advertisement: und Ueberkinger natürliches Mineralwasser aus Bad Ueberkingen.

Dr. Oetker's advertisement: Badpulver 10 Pfg., Vanillin-Zucker 10 Pfg., Pudding-Pulver 10 Pfg.

Ehrenhaft. advertisement: Directur, Mitte zwanzig, mit ang. Aushern, Ia. Exzellenz, Domicil Karlsruhe...

Ein großes Anwesen, advertisement: 2st. Wohnhaus, große Scheune, Stallung und Garten...

Ladefacade bill. zu verkaufen, advertisement: bestehend aus 2 Fenstern, je 1 m breit und 2,50 m hoch...

Ungef. Brauntweine advertisement: 62 empfiehlt billig 8931 B. Odenheimer, Gesamtweinbrennerei...

Wasche mit Luhns advertisement: Derjenige Herr, welcher am 16. ds. Mts., Abends zwischen 7 u. 8 Uhr...

Geld auf Schuldchein in jeder Höhe direkt und schnellstens bei mäßigen Zinsen...

Haus-Verkauf advertisement: Familienverhältnisse halber ein sehr rentables, vierstöckiges Haus...

Reparatur Chronograph advertisement: schwer in Gold (Gelegenheitskauf) Mt. 230.- zu verkaufen...

Universal schnellfeueranzünder advertisement: sind sparsam, schnelles Anfeuern, schützen vor jeder Gefahr...

Restkaufschilling advertisement: Mt. 20-25000, auf prima Anwesen, mit sehr guter Bauschaft...

Hypotheken advertisement: bis zum Betrage von 60 Mille. Gest. Offerten unter Nr. 4061a...

Pianino advertisement: wenig gespielt, wie neu, besseres Instrument, Nupbaum mit u. blatt...

Junge, echte, langhaarige Bernhardiner-Rüden und Hündin, advertisement: auch Mutterhündin, Pracht-Exemplare...

Fussmehl advertisement: Einige Zentner Fussmehl sind wieder abzugeben. 8993

Wasche mit Luhns advertisement: Derjenige Herr, welcher am 16. ds. Mts., Abends zwischen 7 u. 8 Uhr...

Welcher Herr advertisement: würde einem jungen Fräulein mit 25 Mt. auf 2-3 Monate ausbilden...

Ein Gasbügleinrichtung advertisement: mit Luftzuführung, welche überall, wo Gasleitung vorhanden...

Herren-Fahrrad advertisement: Ein schönes, gut preisw. zu verkaufen Marienstr. 24, II

Lebensbedürfnisverein advertisement: Karlsruhe, Fähringerstraße 45.

Wasche mit Luhns advertisement: Derjenige Herr, welcher am 16. ds. Mts., Abends zwischen 7 u. 8 Uhr...

Kindersitzwagen advertisement: Ein guterhaltener Kindersitzwagen preisw. zu verkaufen...

Photo advertisement: für Platten u. Filme, sow. all. Zubehör. Alb. Glock & Cie., Karlsruhe...

Photo Apparate advertisement: für Platten u. Filme, sow. all. Zubehör. Alb. Glock & Cie., Karlsruhe...

Damen advertisement: finden freundl. disk. Aufnahme - kein Gemahlsbericht - bei Fr. Kilian, Gebarme, Sträßburg...

Wasche mit Luhns advertisement: Derjenige Herr, welcher am 16. ds. Mts., Abends zwischen 7 u. 8 Uhr...

Kindersitzwagen advertisement: Ein guterhaltener Kindersitzwagen preisw. zu verkaufen...

Photo Apparate advertisement: für Platten u. Filme, sow. all. Zubehör. Alb. Glock & Cie., Karlsruhe...

Photo Apparate advertisement: für Platten u. Filme, sow. all. Zubehör. Alb. Glock & Cie., Karlsruhe...